

Warum gibt es uns....

- Entstanden sind die Bürger für Bad Oeynhausen (BBO) aus dem Zusammenschluss bürgerlichen Engagements für die Stadt Bad Oeynhausen und damit unserer Zukunft. Das bereits seit vielen Jahrzehnten in der "alten" Notgemeinschaft und der daraus erwachsenen Bürgerbewegung in Bad Oeynhausen und Löhne praktizierte Eintreten für die Sache der Bürger zur unsinnigen und nicht problemlösenden sogenannten Nordumgehung und das Versagen der alten politischen Kräfte in vielen anderen Politikfeldern:

- Missmanagement der Finanzen,
- weitere Verödung der Innenstadt,
- Umgang mit und Beteiligung des Bürgers,
- Wahrheitsgehalt von Entscheidungsgrundlagen,
- zukunftsfähige Entwicklung des Gesundheitsstandortes Bad Oeynhausen,
- Entwicklung von Tourismus auch als wichtige ökonomische Einnahmequelle für die Stadt,

- zukunftsweisender Naturschutz,
- kommunale Verwaltung als Dienstleister am Bürger, etc.

- Aus der Erfahrung heraus, die die Bürger mit ihren sogenannten Volksvertretern machen mussten, hat sich mit den Bürgern für Bad Oeynhausen (BBO) jetzt auch eine neue kommunalpolitische Kraft gebildet.

- Die sogenannten etablierten Parteien haben die Stadt an den Rand des Abgrunds geführt und würden auch nicht zögern, uns alle in diesen zu stürzen, wenn ihnen nicht jetzt Einhalt geboten wird.

- Ein neuer Geist muss die Bad Oeynhausener Politik bestimmen. Dieser muss aus Ehrlichkeit, Überparteilichkeit, Bürgernähe und dem gesunden Menschenverstand bestehen. Gerade Kommunalpolitik muss wieder für den Bürger da sein, ihn bei seinen Problemen begleiten und offen für Anregungen der Bürgerschaft sein, die schließlich mit ihrem Leben und Handeln das Zusammenleben in der Kommune bestimmt. Die arrogante, wenig zukunftsweisende, selbstverliebte Politik in Bad Oeynhausen muss enden.

- Stattdessen muss wieder die fundierte Diskussion und das treffende Sachargument als Entscheidungsgrundlage dienen. Hierfür stehen die Bürger für Bad Oeynhausen (BBO).